



## Seminar Baumaschinenführerausbildung mit Prüfungsabschluss

**Teilnahmegebühr:** 1'590.-CHF inkl. Seminarunterlagen, Prüfungsgebühr und MWST.

**Durchführung und Standort:** Nach separater Ankündigung

**Zielgruppe:** Ausschliesslich erfahrene Baumaschinenführer der Kies- und Betonindustrie sowie von Deponiebetreibern

Bereits vor längerer Zeit stellte der Verband fest, dass seine Mitglieder im Falle von Unfällen in ihren Betrieben, in die Baumaschinen- bzw. Baumaschinenführer involviert sind, ein gravierendes Haftungsproblem erhalten, wenn sie im Einzelfall nicht nachweisen können, dass die betroffenen Baumaschinenführer spezifisch an der von ihnen geführten Maschine ausgebildet wurden. Zudem fehlt in diesem Bereich ein Ausbildungsangebot, in dem die in Kiesabbaustellen benützten Baumaschinen im Zentrum des Lernprogrammes stehen. Um dieses Haftungsproblem der Mitgliedfirmen und ihrer Baumaschinenführer zu entschärfen, hat der Vorstand beschlossen, ein Kursprogramm inkl. anerkanntem Ausbildungsnachweis auszuarbeiten. Aus diesem Grund konzentriert sich das Lernprogramm auf die Bedürfnisse der Kies-, Beton- und Recyclingindustrie und fokussiert auf die schweren Baumaschinen, die ausschliesslich in Kies-, Beton- und Recyclingwerken zum Einsatz kommen.

Dank enger Zusammenarbeit mit der Firma bta, Baumaschinentechnik und Ausbildung, können wir Ihnen nun diese konzentrierte Ausbildung mit Prüfungsabschluss für erfahrene Baumaschinenführer anbieten. Die Schulung inkl. Prüfung, beansprucht ca. 1.5 Tage und ist im Rahmen der Branchenlösung unserer Industrie gemäss den Abklärungen der Baustoff Kreislauf Schweiz Geschäftsstelle bei der bestandener Prüfung von der SUVA als gesetzeskonforme Ausbildung anerkannt. Die Ausbildung besteht aus theoretischer Wissensvermittlung und praktischen Übungen auf Kieswerkarealen. Die Prüfung beinhaltet einen theoretischen Teil und einen praktischen Maschineneinsatz, der von anerkannten Fachexperten bewertet wird. Nach bestandener Prüfung erhält der Baumaschinenführer ein Zertifikat, das im Falle eines Betriebsunfalles nachweist, dass der Betrieb seine Mitarbeitenden umfassend an den Maschinen, für die sie verantwortlich sind, ausgebildet hat und dies bezüglich keine Haftungsansprüche geltend gemacht werden können. Die Ausbildung erfolgt in Kleingruppen von 6 bis 8 Personen.

# Programm

08:00 – 08:15	<b>Begrüssung</b>
08:15 – 09:00	<b>Einführung Bedienung, Sicherheit und Unfallverhütung von Erdbewegungsmaschinen</b>
09:00 – 09:30	<b>Pause</b>
09:30 – 12:00	<b>Radlader / Grossdumper oder Raupenbagger / Planierraupe</b> Maschinenaufbau, Basiswissen über Verbrunnungsmotoren und Hydraulik, Fahrtriebe, Sicherheitseinrichtungen, Wartungs-/ Unterhaltsarbeiten, Wechsel von Abbaugeräten, Inbetrieb- und Ausserbetriebnahme
12:00 – 13:00	<b>Mittagessen</b>
13:00 – 14:00	<b>Radlader / Grossdumper oder Raupenbagger / Planierraupe</b> zweiter Teil Maschinenkunde
14:00 – 16:30	<b>Praktische Übungen</b> <b>Radlader oder Raupenbagger</b> allgemeine Fahrübungen, Transportfahrzeug beladen etc. oder Transportfahrzeug beladen, Ausrüstungswechsel etc. <b>Grossdumper oder Planierraupe</b> allgemeine Fahrübungen, Materialtransport etc. oder allgemeine Fahrübungen, Material schieben etc.
16:30 – 16:40	<b>Verschieben zum Theorielokal / Informationen zum Ablauf der theoretischen Prüfung</b>
16:40 – 17:10	<b>Theorieprüfung</b>
17:10 – 17:15	<b>Schlussbesprechung</b>

Die praktische Prüfung des einzelnen Teilnehmers findet nach separatem Aufgebot statt, üblicherweise innerhalb weniger Tage nach der Ausbildung. Für diese Ausbildung, inkl. Prüfung, übernimmt Baustoff Kreislauf Schweiz keine Versicherungsleistungen. Es ist Sache der Teilnehmer, sich entsprechend zu versichern (Haftpflicht- und Unfallversicherung etc.).

## **Zielsetzung der Ausbildung mit Prüfung**

Jeder Baumaschinenführer kennt die gesetzlichen Auflagen, insbesondere die Vorgaben und Pflichten bezüglich der Sicherheit beim Einsatz der von ihm bedienten Baumaschinen. Mit seinen praktischen Erfahrungen und der professionellen Schulung erreicht der Kandidat die Prüfungsreife.

**Seminarleitung:** Ernst Honegger, Baustoff Kreislauf Schweiz, Bern

**Fachlehrer/Übungsleiter:** Hanspeter Häfliger, bta, Oberkirch

